

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

liebe Verbände, Vereine, Schulen und Institutionen der Stadt Georgsmarienhütte,

„GMHütte bleibt bunt“, dies ist das Motto der Kundgebung, die am 03.02.2024 ab 11 Uhr am Rathaus Oesede stattfinden wird.

Nach den Enthüllungen der Rechercheplattform Correctiv ist der Breite der Bevölkerung bewusst und klar geworden, dass Demokratie und ein friedliches, gemeinsames Zusammenleben auch nach Jahrzehnten kein Selbstläufer ist.

Nazis und Rechtskonservative schüren Ängste und Hass. Umsturz- und menschenverachtende Pläne wie die Deportation von Millionen Menschen können und dürfen nicht stumm hingenommen werden.

Gemeinsam rufen die Bürgermeisterin Dagmar Bahlo sowie alle im Rat der Stadt Georgsmarienhütte vertretenen Parteien und das Jugendparlament die Georgsmarienhütter Bürgerinnen und Bürger, Verbände, Vereine, Schulen und Institutionen dazu auf sich an der Kundgebung für Demokratie und gegen Faschismus zahlreich zu beteiligen.

Wir wollen als Gesellschaft gemeinsam ein deutliches, klares Zeichen für Demokratie, Freiheit und Vielfalt setzen, denn Georgsmarienhütte ist eine bunte, vielfältige und offene Stadt, in der rechtsextrêmes und volksverhetzendes Gedankengut keinen Platz hat!

Denn: GMHütte bleibt bunt!

Für den Rat der Stadt Georgsmarienhütte:

Dagmar Bahlo, Bürgermeisterin

Sandra Wallenhorst, CDU

Julian Symanzik, SPD

Petra Funke, Bündnis 90/Die Grünen

Christoph Gröne, GfG

Fabio Lietzke, FDP

Jörg Welkener, Die Linke

Ali Hassan, Jugendparlament